



Mit freundlicher Unterstützung:



Bayerisches Staatsministerium für  
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst



Kunstverein Hof e.V.

Galerie im Theresienstein  
Am Theresienstein 1 | 95028 Hof  
Telefon 09281 - 972054  
E-Mail: [info@kunstverein-hof.de](mailto:info@kunstverein-hof.de)  
[www.kunstverein-hof.de](http://www.kunstverein-hof.de)

Öffnungszeiten:  
**Freitag bis Sonntag von 15 bis 18 Uhr**  
und nach Vereinbarung.

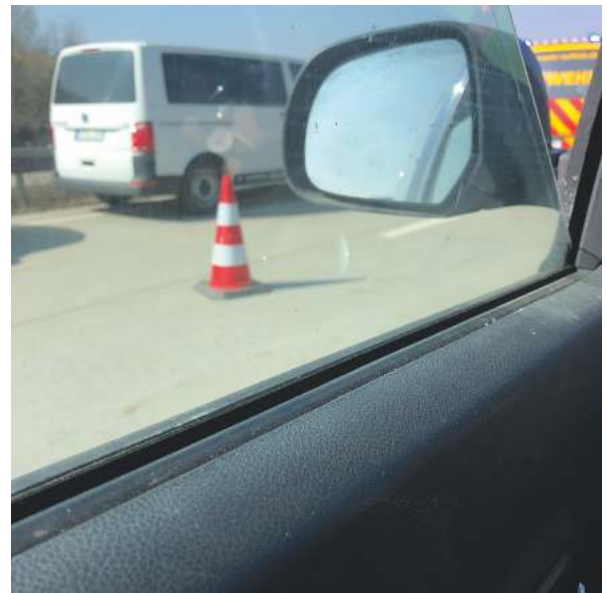
gestaltung: muller-essbör

 **Kunstverein Hof e.V.**



**CÄSAR W. RADEZKY**

**JULIA TIEFENBACH**



- Zur Eröffnung zweier Ausstellungen laden wir Sie und Ihre Freunde am **Mittwoch, 19. September 2018, um 19.30 Uhr** herzlich in die Galerie im Theresienstein ein.

Wir zeigen Ihnen Malerei von Cäsar W. Radetzky und Objekte von Julia Tiefenbach.

Zur Einführung spricht Annie Sziegoleit, die Vorsitzende des Kunstvereins Hof.

Die Ausstellungen laufen bis zum **4. November 2018**.

- **Öffnungszeiten:**  
**Freitag bis Sonntag von 15 bis 18 Uhr**  
**und nach Vereinbarung.**

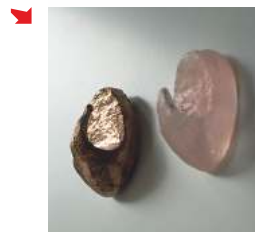
**EINTRITT  
FREI**



## **Cäsar W. Radetzky | Stellungswechsel**

Er wurde 1939 in Nürnberg geboren. Nach dem Abitur am Oberrealgymnasium studierte er Akt- und Porträtmalerei bei Professor König an der Akademie in München und

Landschaftsmalerei bei Professor Capocchini in Florenz. 1963 nahm er an der Sommerakademie in Salzburg teil, als diese zum letzten Mal von Oskar Kokoschka geleitet wurde. Radetzky malt expressiv an der Grenze zwischen Gegenständlichkeit und Abstraktion. Mehr als 30 Jahre lang lebte er in München, dann in Berlin, vor wenigen Monaten vollzog er einen Orts- und Stellungswechsel nach Selb. Er absolvierte zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland, 2009 erschien ein erster Band seines Werkverzeichnisses, dem 2015 ein zweiter Band folgte.



## **Julia Tiefenbach | Abteilung**

Sie wurde 1992 in Hof geboren, besuchte das Schillergymnasium und studiert nun freie Kunst (BROG) an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle an der Saale.

Für ihre Kunstproduktion benutzt sie verschiedene Materialien. Dabei hat sie Irritation im Sinn und stellt Situationen her, die Rätsel aufgeben. Millionenfach verbreitete Alltagsgegenstände verwandelt sie in Unikate, die sie als Parasiten in die Kunst einschleust. Ihre ersten Einzelausstellungen fanden in der Hofer Kunstpassage statt, die von ihrem früheren Kunstlehrer Ivan Dusaneck geleitet wird.